

Wie steht's mit dem neuen Gemeindehaus in Bonstetten?



8. Juni 2010: Den ganzen Mai über hat die Pfahlbohrmaschine etliche Pfähle in den lehmig-weichen Boden gerammt; nun ist diese Arbeit beendet und die monströse Maschine steht (hinten) zur Demontage bereit.



Damit auf dem ganzen Grundstück gepfählt werden konnte, musste die anfängliche Zufahrt zur Baustelle abgebrochen werden; sie ist in der Bildmitte noch zu erkennen.



Die neue Zufahrt wurde links davon erstellt, nachdem dort zuerst Pfähle gesetzt worden waren.



Das Grundstück wird noch immer entwässert, was an den umlaufenden Rohren gut zu erkennen ist.



25. Juni 2010: Bevor die Fundamentplatte fertiggestellt werden kann, müssen verschiedene Fundamentverstärkungen im Bereich der Pfähle eingelassen werden; deshalb die teilweisen Aussparungen.



Wie auf diesem Bild sichtbar wird, musste die Zufahrtsrampe erneut verschoben werden, diesmal auf die rechte Seite.



Auf dem benachbarten Grundstück im Hintergrund sind nun die Profile der angekündigten Gewerbebauten ausgesteckt worden.



Hier eine letzte Impression von einem etwas anderen Blickwinkel aus.